Geschrieben von: Offz/ DL
Mittwoch, 11. Oktober 2017 um 15:02

Medingen. Am Morgen des 11. Oktobers 2017 musste der Privatbeschäler De Niro aus gesundheitlichen Gründen eingeschläfert werden. Der Donnerhall-Sohn wurde 24 Jahre alt.

„Das gesamte Klosterhof-Team ist sehr traurig über den Verlust dieses einzigartigen Hengstes." So steht es auf der Homepage des Klosterhofs Medingen. Der 24-jährige Donnerhall/Akzent II-Sohn hat in den vergangenen Jahren dem Dressursport weltweit seinen Stempel aufgedrückt. Er war Hannovers bester Botschafter in aller Welt!

Im Mai 1993 wurde De Niro bei Brigitte Pahl in Fockbek geboren. Die Laufbahn des Donnerhall/Akzent II-Sohnes begann auf dem Hengstmarkt 1995 in Verden. Dort wechselte er in den gemeinschaftlichen Besitz von Burkhart Wahler und Tönne Böckmann. Sie bereiteten den Weg für eine einzigartige Karriere. Von Anfang an genoss De Niro, der mit einer sehr guten Hengstleistungsprüfung seine Vererberkarriere begann, das Vertrauen der Züchter. Verkaufserfolge auf den Fohlen- und Reitpferde-Auktionen waren ein Vorbote für das, was noch kommen sollte. Sportlich lebte De Niro es seinen Kindern vor. Selbst erfolgreich bis Grand Prix ist sein größter Erfolg sicherlich der Sieg im deutschen Dressurderby 2003 mit Dolf-Dietram Keller.

15-jährig wurde De Niro 2008 die größte Ehre zuteil, die der Hannoveraner Verband an einen Hengst zu vergeben hat – Hannoveraner Hengst des Jahres. Seinen Nachkommen gab er alles mit, was der moderne Dressursport verlangt. 2012 war De Niro im WBFSH-Ranking zum ersten

Mal die weltweite Nummer eins der Dressurpferdevererber. Eine Auszeichnung, die ihm bis 2016 drei weitere Male, also vier Mal in fünf Jahren, zuteil wurde. Medaillenträger wie Desperados FRH (Z.: Claus Schütt, Hemmoor) mit Kristina Bröring-Sprehe, D'Agostini FRH (Z.: Klaus Lahmann, Dassendorf) mit Fabienne Lütkemeier, Dablino FRH (Z.: Weert-Arnold Sweers, Krumhörn) mit Anabel Balkenhol oder der Westfale Delgado mit Beatriz Ferrer-Salat stehen an der Spitze eine unendlich langen Reihe von Grand-Prix-Pferden mit außergewöhnlichen Erfolgen.

Der Klosterhof verabschiedet sich von einem Weltstar. „De Niro hinterlässt eine große Lücke. Wir sind diesem herausragenden Hengst und wunderbaren Pferd dankbar für zwei Jahrzehnte, in denen er den Klosterhof Medingen weltweit repräsentiert." De Niro hat aber nicht nur den Klosterhof Medingen weltweit repräsentiert. Er war der beste Botschafter der Hannoveraner Dressurpferde-Zucht seiner Zeit in der Welt.